



Robert Surcouf

Karl May (1842 - 1912)

Robert Surcouf (* 12. Dezember 1773 in Saint-Malo, Frankreich; † 8. Juli 1827 in Saint-Malo) war während der Revolutionskriege französischer Kaper gegen Großbritannien. Er fügte dem englischen Handel bei seinen Kaperfahrten in insgesamt 50 Monaten auf See beträchtliche Verluste zu, 47 feindliche Schiffe wurden erobert oder versenkt. Karl May verfasste unter dem Pseudonym Ernst von Linden das Seemannsbild von Robert Surcouf als semihistorische Erzählung für die Publikation: Deutscher Hausschatz in Wort und Bild. 8. Jg. 1881/82. Heft 18. Regensburg, New York, Cincinnati (1882). Nr. 50, S. 795. (Zusammenfassung: Wikipedia, Zeno & Wassermann).

Robert Surcouf – Karl May

Robert Surcouf – Karl May

- 01 ----- Kapitel 01 - Vor Toulon –46:01
- 02 ----- Kapitel 02 - Eine kuehne That –44:41
- 03 ----- Kapitel 03 - Der Flug des Falken Teil 1 –23:52
- 04 ----- Kapitel 03 - Der Flug des Falken Teil 2 –04:33
- 05 ----- Kapitel 04 - In Paris –29:13

Gesamtlaufzeit: 3:28:20

gelesen für **Librivox** von: Herr_Klugbeisser, Ragnar, Gesine, Elli

Diese Aufnahmen sind in der Public Domain und dürfen ohne Erlaubnis reproduziert, weitergegeben und verändert werden. Weitere Informationen, und Hinweise zur Beteiligung an diesem Projekt, gibt es bei librivox.org

Das Bild, die Kaperung der HMS Kent durch die Confiance, stammt von Ambroise Louis Garneray (1783 - 1857). Er nahm als Fähnrich unter Robert Surcouf an der Kaperung der Kent teil. Cover Design von Dirk Weber. Dieses Cover ist in der Public Domain.